

Der Bürgermeister der Brüder-Grimm- Stadt Steinau an der Straße
Brüder-Grimm-Straße 47
36396 Steinau an der Straße

17.3.2015

Herrn
Stadtverordnetenvorsteher
Lothar Schumacher

in der Sitzung der StVV am 17.3.2015 durch persönliche Übergabe

**Änderungsantrag des Bürgermeisters
(§§ 70, 66, 50 HGO iVm § 12 I der GO der StVV)**

**zu TOP 12 Antrag der CDU- Fraktion vom 02.03.2015 zum Thema Vorstellung
Runder Tisch Asyl**

Ich beantrage, wie folgt zu beschließen:

- 1. Der Antrag der CDU Fraktion wird an den in dieser Sache federführenden Sozialausschuss verwiesen mit der Maßgabe, dass die Ausschußvorsitzende**
 - 1.1. die Mitglieder des Sozialausschusses**
 - 1.2. –nachrichtlich- die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses**
 - 1.3. die Mitglieder des Runden Tisches Asyl**
 - 1.4. die Integrationsbeauftragte der Brüder- Grimm- Stadt Steinau an der Straße**
 - 1.5. den Seniorenbeauftragten der Brüder-Grimm- Stadt Steinau an der Straße**
 - 1.6. – nachrichtlich - die Mitglieder des Magistrats**

zu laden hat zu einer gemeinsamen Sitzung mit folgender Tagesordnung

- 1. Begrüßung , Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung**
- 2. Berichte**
 - 2.1. der Integrationsbeauftragten**
 - 2.2. des Seniorenbeauftragten**
 - 2.3. der Mitglieder des Runden Tisches Asyl**
- 3. Diskussion der Berichte zu TOP 2**
- 4. Folgerungen aus TOP 3, weitere Handlungsfelder, Beratungen**

Begründung

Der Ursprungsantrag der CDU- Fraktion ist unzulässig. Der Magistrat besorgt nach § 66 HGO die laufende Verwaltung. Der Bürgermeister beruft nach § 69 HGO den Magistrat ein. § 69 HGO kennt kein Recht des Bürgermeisters/Magistrats auf Einberufung von Sitzungen der Ausschüsse der Stadtverordnetenversammlung. Nach §§ 32, 30 der GO der StVV iVm § 62 HGO können „ nur“ Ausschußvorsitzende zu Ausschusssitzungen laden. **Diese Regelung ist abschließend und zwingend!**

Malte Jörg Uffeln
Bürgermeister